

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Aus dem Kinderleben**

**Strackerjan, Ludwig**

**Oldenburg, 1851**

**Landesbibliothek Oldenburg**

Shelf Mark: SPR VIII 385

Sprachliches.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-902442](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-902442)

## Sprachliches.

---

Ich erinnere mich, daß ich als Kind mitunter die wunderlichsten Sylben und tollsten Lautverbindungen lustig aus meinem Munde hervorsprudeln ließ und dabei alles Ernstes glaubte, daß ich in fremden Sprachen redete und von jedem Lateiner oder Franzosen oder wer es sonst wäre auf das Leichteste verstanden würde. Das Kind, das so manches Wort unverstanden an sich vorübergehen lassen muß und mit Verwunderung und Neugier Ältern und Geschwister von oder gar in fremden Sprachen sich unterhalten hört, sucht, von Nachahmungslust und Eifersucht getrieben, nach Mitteln, es den Erwachsenen gleich zu thun, und findet sie darin, daß es eben Sachen spricht, die es selbst nicht versteht.

Diese allererste Naivetät verschwindet aber natürlich bald, und die Schlaueit, die sich in den Kindern früh genug regt, führt sie auf andere Wege.

Die Kinder haben sich nämlich eine eigene Sprache gebildet, die Bosp Sprache, die fast in allen Schulen bekannt ist und einfach darin besteht, daß in gewöhnlichem Hochdeutsch jedem Vocal die Sylbe bo angehängt wird. So wird z. B. der Vater ein debor Babotebor. Mit einiger Uebung lernt man sie ziemlich schnell sprechen und verstehen, während sie einem Uneingeweihten begreiflicher Weise ganz unverständlich ist.

Eine andere Weise der Täuschung ist, daß sie gewisse hoch- und plattdeutsche Sätze rasch und ohne hinter den einzelnen Wörtern abzusetzen, aussprechen, wodurch sie den Klang fremder Sprachen bekommen. Die meisten Sätze, die im Schwange sind, erinnern an lateinische, einige auch an griechische Laute und erreichen theilweise ihren Zweck recht gut.

Do na di dat. Hek to, de Koh rent dat Feh na.

Dona didat hecto decorent dat vena.

Hack af is, Rand af is, Sohl uut is, Scho schent is.  
Hac avis randavis solutis schoschentis.

Im Hof fiel lahm' Ent' um.

Immo filamentum.

Hooch Boom is, Kreien Nest is.

Die Kuh rannte bis sie fiel.

---

Mächt der Abt auch Heu?

---

Sie legen darum in die Kasse, damit es die ganze Stadt wisse.

Si legendarum indicasse damites dicant se statuisse.

---

Diesem ähnlich sind die Sätze, die mit umgelegten Accent gleichfalls rasch ausgesprochen werden müssen:

Ÿ sterbén ohné Glaubén ist ewiges Bérderbén.

---

Ich sah aus meinem Schlüpfstérchen nach meiner kleinen Stiefenkélin, da kam ein kleines Géspenstérchen und zupfte mich am Pélzármél.

---

### Uebungen im Schnellsprechen:

Violett lett recht nett,  
Recht nett lett violett.

---

De Kreien drogen den Deegdrog,  
Dreemaal um den Karkhof.

---

Dree Lährtunnen,  
Dree Trahtunnen.

---

Sniderschär snidt scharp,  
Scharp snidt Sniderschär.

---

Wi witten wackern Wiwer, wi wullen wol witt  
wacker waschen, wenn wi witt wacker Weserwater wussen.

---

Nabers Hund heet Kunterbunt,  
Kunterbunt heet Nabers Hund.

---

Hinter des Herren Hirtenhäuschen hackte Hans Holz.  
Hätte Hannchen, Hansens hübsches Hannchen, Hans  
Holz hacken hören, hätte Hannchen, Hansens hübsches  
Hannchen, Hans Holz hacken helfen.

---

Wenn mancher Mann wüßte, wer mancher Mann wär',  
Gäb mancher Mann manchem Mann manchmal mehr Ehr'  
Weil Mancher nicht weiß, wer mancher Mann ist,  
Mancher Mann manchen Mann manchmal vergift.

---

Es ritten drei und dreißig Reiter den Berg Ararat  
drei und dreißig mal herauf und herunter.

---

Fischer Friz fischte in der frischen Frühe frische  
Fische.

---

O, O, v—e, ve, O ve, n—e, ne, vene, O vene,  
 r—a, ra, nera, venera, O venera, b—i, bi, rabi,  
 nerabi, venerabi, O venerabi, l—i—s, lis, bilis,  
 rabilis, nerabilis, venerabilis, O venerabilis, und so fort  
 den ganzen Satz:

O Venerabilis barba Capuzinorum.